

Reihe Roter Pauker, Heft 11
Materialien zur Unterrichtspraxis

Kirsten Schäfer,
apl. Lehrerin an der Ernst-Reuter-Schule,
Frankfurt am Main

MODELLVERSUCHE ZUR SEXUALERZIEHUNG
IM RAHMEN DER GESELLSCHAFTSLEHRE
DER INTEGRIERTEN SEKUNDARSTUFE I (7 - 10)

Wissenschaftliche Hausarbeit zur zweiten Staatsprüfung
für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen

Vorgelegt im Juli 1972

543 b

446.01

INHALTSVERZEICHNIS

1. GESELLSCHAFTSLEHRE UND SEXUALERZIEHUNG	Seite	3
1.0. Konstituierung des Fachs Gesellschaftslehre	Seite	3
1.1. Sexualerziehung als Teil der Gesellschaftslehre	Seite	4
1.2. Ansätze zur Sexualerziehung in den Schuljahren 7-9	Seite	5
1.3. Psychoanalytischer Denkansatz und Lehrer	Seite	7
2. ERSTES MODELL - FRÜHKINDLICHE SEXUALITÄT	Seite	9
2.1. Familie - Beschreibung der Unterrichtseinheit	Seite	9
2.1.1. Allgemeines	Seite	9
2.1.2. Ethnologischer Teil	Seite	11
2.2. Sexualerziehung - Frühkindliche Entwicklung	Seite	15
2.2.1. Einführung in das Thema	Seite	17
2.2.2. Frühkindliche Entwicklungsphasen	Seite	22
3. ZWEITES MODELL - VERHALTENSSTEUERUNG	Seite	37
3.1. Beschreibung der Unterrichtseinheit	Seite	37
3.1.1. Werbung	Seite	39
3.1.2. Bravo	Seite	40
3.1.3. Film	Seite	41
3.1.4. Bild-Zeitung und Schlager	Seite	41
3.1.5. Zusammenfassung	Seite	42
3.2. Sexualerziehung - Probleme und Konflikte der Pubertät	Seite	43
3.2.1. Kontext der Lernzielbestimmung	Seite	43
3.2.2. Der "Fall" und seine Behandlung	Seite	44
4. AUSBLICK UND KRITIK	Seite	51
ANMERKUNGEN, HINWEISE	Seite	57
LITERATURVERZEICHNIS	Seite	63